

Frankfurt am Main, 24. August 2017

Transdev

Tarifabschluss inklusive gemeinsamer Einrichtung

Mit der Einigung am 21. August 2017 in Berlin hat die Transdev-Gruppe einmal mehr deutlich gemacht, dass ihr das Zugpersonal wichtig ist. Die gemeinsame Tarifkommissionssitzung aller GDL-tarifizierten Tochterunternehmen des Konzerns hat das sehr gute Gesamtpaket direkt nach dem Abschluss einstimmig angenommen.

Die Einigung beinhaltet, neben den bereits im Juli vereinbarten Punkten, unter anderem:

- die Strukturänderung der Entgelttabellen für Lokomotivführer und Zugbegleiter zum 1. Juli 2018 sowie die weiteren Strukturänderungen nur für Lokomotivführer jeweils zum 1. Januar 2020 und 2021,
- die entsprechende Erhöhung der Sonn- und Feiertagszulagen in den Jahren 2017, 2018 und 2019,
- Verbesserungen der Anrechnung des Nachtarbeitszeitraums bei Transdev Regio Ost,
- stufenweise Abschaltung der Kappung bei der NordWestBahn,
- Erhöhung des Grundurlaubsanspruchs um jeweils einen Tag ab dem 1. Januar 2019,
- Einführung der neuen Planungsparameter „Mehr Plan, mehr Leben“ inklusive des Wahlrechts zwischen der 39-Stunden-Woche und sechs Tagen mehr Urlaub bei einer Stunde mehr wöchentlicher Arbeitszeit sowie
- Abschluss eines Tarifvertrages über eine gemeinsame Einrichtung für soziale Zwecke der Tarifvertragsparteien (GE-TV) mit Inkrafttreten ab 1. Januar 2019.

Die umfangreichen flankierenden Regelungen in den jeweiligen Haustarifverträgen werden im GDL Magazin VORAUS 9/2017 erläutert.